

14.11.2017 - 10:00 Uhr

## «+ 3°»: Die SRG SSR widmet dem Klimawandel einen ganzen Abend

Bern (ots) -

Bern, 14. November 2017. Wie wird die Schweiz bei einer Durchschnittstemperatur von +3 Grad im Vergleich zu heute aussehen? Wie wird sich unser Leben verändern? Während dreier Stunden werden am 29. November die SRG-Fernsehsender gleichzeitig und zur Primetime dieses bedeutende Thema erforschen und live berichten. Ein Spielfilm, Reportagen, Experten und eine Meinungsumfrage werden diesem ehrgeizigen Projekt Leben einhauchen.

Nach Aussagen von Schweizer Wissenschaftlern wird die Durchschnittstemperatur bis Ende des Jahrhunderts um rund 3 Grad ansteigen (+5 Grad, wenn nichts unternommen wird, +1,5 Grad, wenn alle erdenklichen Massnahmen ergriffen werden). Dieser reine Temperaturanstieg sagt aber nicht alles über den Wandel aus, den wir schon jetzt erleben. Auch mit +3 Grad wird sich das Klima verändern - die Niederschlagsverteilung, der Zugang zu Wasser usw. Uns stehen tiefgreifende und dauerhafte Veränderungen bevor. Manche davon werden uns vor grosse Herausforderungen stellen, wie zum Beispiel häufigere Hitzewellen, heftige Wetterereignisse oder verschwindende Gletscher, doch auch einige positive Aspekte sind abzusehen, wie etwa sauberere Atemluft dank geringerer CO<sub>2</sub>-Emissionen, eine natürlichere Landwirtschaft oder der Ausbau des Sommertourismus in den Bergen.

Das landesweite Projekt unter der Leitung von Olivier Cajoux verfolgt die Hauptziele, ein präzises Abbild der heutigen Klimasituation vorzulegen, die Auswirkungen eines Temperaturanstiegs um 3 Grad darzustellen, klimafreundliche Initiativen in unseren vier Sprachregionen zu beleuchten und konkrete Lösungen aufzuzeigen, mit denen alle gegen die Erderwärmung kämpfen können. Olivier Cajoux betont: «Die Problematik wird insbesondere aus Schweizer Sicht und in ihrer ganzen Komplexität durch zahlreiche Linsen betrachtet werden. Dabei soll die Sendung aber weder angsteinflössend noch schreckenerregend wirken. Wir möchten vor allem die jungen Menschen erreichen, die am meisten von der Zukunft unseres Planeten abhängen.»

Im Fokus dieses ersten nationalen Themenabends steht ein Spielfilm, den SRF im Sommer zwischen Visp und dem Rhonegletscher gedreht hat und der die verschiedenen Folgen des Temperaturanstiegs in den Alpen darstellt. Der Film gliedert sich in drei Sequenzen, deren Inhalte anschliessend durch Reportagen, Erlebnisberichte und Expertenmeinungen wieder aufgegriffen werden. Darüber hinaus erhalten auch Filme von Studierenden der Ecole Cantonale d'Art de Lausanne (ECAL) sowie die Ergebnisse einer Meinungsumfrage einen Platz im Sendungskonzept. Schliesslich wird den Kindern das Wort erteilt. In einer Webserie erzählen sie uns, wie sie sich unsere Zukunft vorstellen. Das ist besonders aufschlussreich!

«+ 3°» am Mittwoch, 29. November um 20.10 Uhr auf SRF 1, SRF info für RTR, RTS Un, und RSI LA 1

Kontakt:

Unternehmenskommunikation SRG SSR  
medienstelle.srg@srgssr.ch / Edi Estermann, Leiter Medienstelle,  
Tel. 079 635 69 79

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100809205> abgerufen werden.